



kontakt

PFARRBRIEF der Pfarre St. Peter am Wallersberg
Farno pismo župnije Št. Peter na Vašinjah

OSTERN / VELIKA NOČ 2024



**CHRISTUS, DAS LICHT DER WELT,
WELCH EIN GRUND ZUR FREUDE!
GESEGNETE OSTERN - VESELO ALELUJO**



kontakt

PFARRBRIEF der Pfarre St. Peter am Wallersberg
Farno pismo župnije Št. Peter na Vašinjah

OSTERN / VELIKA NOČ 2024

Impressum:

Pfarrblatt der Pfarre St. Peter am Wallersberg / Farno pismo župnije Št. Peter na Vašinjah

Pfarre St. Peter am Wallersberg
Zeckrestraße 1
9100 Völkermarkt

Redaktionsteam:

Josef Valeško
Andrea Bierbaumer
Elisabeth Bierbaumer
Andrea Fritzl-Kulmesch
Maria Kup-Duller

Bildmaterial:

Andrea Bierbaumer
Elisabeth Bierbaumer
Andrea Fritzl-Kulmesch

Pfarrer:

Josef Valeško



Telefon:

04232/3313
0676/8772-8730

Homepage:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3269>

email:

stpeter-wallersberg@kath-pfarre-kaernten.at

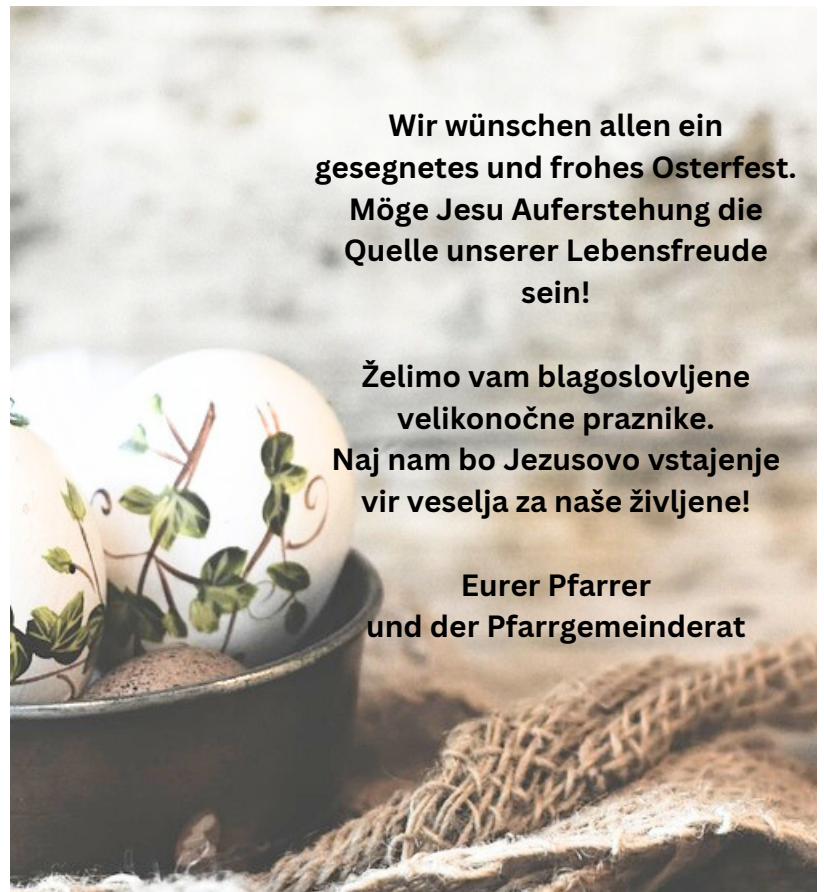


FRÜHLINGSTRÄUME

Weit zieht der Winter sich zurück,
es grünen Busch und Bäume.
Das Lied der Nachtigall heißt Glück
im Glanz der Frühlingsträume.

Natur uns schon erahnen lässt
was wir bald nicht mehr missen
undweisend auf das Osterfest
blühn leuchtendgelb Narzissen.

@Anita Menger



**Wir wünschen allen ein
gesegnetes und frohes Osterfest.
Möge Jesu Auferstehung die
Quelle unserer Lebensfreude
sein!**

**Želimo vam blagoslovljene
velikonočne praznike.
Naj nam bo Jezusovo vstajenje
vir veselja za naše življene!**

**Eurer Pfarrer
und der Pfarrgemeinderat**



**Liebe Menschen in unserer
Pfarre St. Peter am Wäldersberg!
Dragi farani v Št. Petru na
Vašinjah!**

Derzeit toben weltweit ca. 40 Kriege. Das Leid der Menschen macht uns sprach- und fassungslos. Viele haben die Zuversicht verloren. Aber gerade in Zeiten von Krisen brauchen wir Hoffnungszeichen, um geduldig und zuversichtlich zu bleiben. - Kann der Glaube uns dies vermitteln?

Als Christen schauen wir auf den Herrn, der seine Schöpfung nie verlässt. Er kommt mitten in unser Leben hinein mit all seinen Problemen. In den heiligen 40 Tagen der Fastenzeit dürfen wir einen Blick in unser eigenes Leben werfen. Und ebenso all die Menschen sehen, die an körperlichen oder seelischen Schmerzen leiden, die angstgeplagt und verzweifelt sind. Zugleich wollen wir auf Christus schauen, auf das Haupt voll Blut und Wunden. Betroffen und ratlos waren die Apostel über die Leidensgeschichte des Herrn. Es war nicht auszuhalten. Sein Leiden und sein Tod am Kreuz hat ihnen Angst und Schrecken eingejagt. Selbst Petrus hat sich verdrückt und ihn sogar verleugnet.

Auch wir begegnen immer wieder Menschen, die Ähnliches erleben: Wenn jemand zum Beispiel von einem Arzt über eine schwerwiegende Erkrankung informiert wird und ihm oder ihr der Boden unter den Füßen entzogen scheint. Schrecken und Entsetzen packt uns, so dass wir kaum fähig sind, noch eine Frage zu stellen oder zu hören, was der Arzt wirklich sagt. Oder wenn ein unerwarteter Tod eines nahen Angehörigen erlebt wird und man sich nicht mehr vorstellen kann, wie es weitergehen könnte. Es erinnert ebenso an Menschen, die das unerwartete Ende der Liebe, der Ehe, Partnerschaft oder der schein-

bar funktionierenden Familie erleben.

Hilft uns der Glaube weiter? Gibt uns Ostern eine Antwort? Nicht gleich. Die Evangelien berichten uns zuerst von der Ratlosigkeit der Frauen über das leere Grab. Und vage Stimmen von Engeln, die ihnen auch keine Gewissheit geben. Für zwei Jünger ist es nicht mehr zum Aushalten. Sie laufen davon. Und erzählen ihre große Enttäuschung einem Unbekannten, der sich den beiden hinzugesellt. Als sie den Fremden einladen, bei ihnen zu bleiben, gehen ihnen die Augen auf und sie erkennen ihn – den Auferstandenen.

– Auch wir müssen manchmal mit mehr oder weniger Vertrauen einen Weg gehen, bis die Gewissheit wächst, es wird wieder gut, weil ER (Christus) da ist.

Wo begegnen wir dem Auferstandenen? - Auf jeden Fall in der Mitfeier der Liturgie. Ich möchte Sie gerne dazu einladen: zu den Gottesdiensten in der Karwoche, zur Feier der Osternacht, aber auch an den Sonntagen zur heiligen Messe. Da werden wir aufgerichtet, bekommen Kraft, Mut und Vertrauen. Hier bekommen wir die Gewissheit, dass unser Leben Sinn hat. Und wir können anderen erzählen, dass und wie der Glaube uns leben lässt. Diese Erfahrung wünsche ich uns allen für das kommende Osterfest.

Das Osterfest ist das Ereignis, das uns Zuversicht fürs Leben vermittelt. Es ist das größte Fest des Kirchenjahres. Die Apostel und die Frauen konnten diese Erfahrung nicht für sich behalten: „Wir können unmöglich schweigen über das, was wir gesehen und gehört haben.“ (Apg 4,20)

Vstajenje Jezusa Kristusa od mrtvih je največji čudež in temelj naše vere. S Kristusovim vstajenjem se odpira novo življenje, ki je močnejši od smrti. Tega se smemo veseliti, ko bomo obhajali Veliko noč.

Euer Pfarrer / Vaš župnik
Josef Valeško

KRIPPENANDACHT



Heuer fand die Krippenandacht der Kinder bereits zur Heiligen Messe am Vormittag um 10 Uhr statt. Die festliche Stimmung erfüllte die Luft, als die Kinder unserer Volksschule St. Peter mit großem Eifer und voller Begeisterung das Krippenspiel aufführten. In diesem Jahr stand die Geschichte der Herbergssuche von Maria und Josef sowie der Geburt Jesu im Mittelpunkt.

Im Anschluss an die Messe konnte das Friedenslicht mitgenommen werden.



HEILIGE DREI KÖNIGE - SVETI TRIJE KRALJI

STERNSINGEN der

Dreikönigsaktion
Hilfswerk der Katholischen Jungschar



DANKE!
Das Sammelergebnis der
Sternsinger/innen unserer Pfarre:
€ 7.341,53

Dreikönigsaktion
Hilfswerk der Katholischen Jungschar

Die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar fand heuer bereits zum 70. Mal statt. In unserer Pfarre waren fünf Sternsingergruppen unterwegs und brachten in jedes Haus die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr. Insgesamt wurden € 7 341,53 eingenommen. Diese gehen heuer für Kinderprojekte nach Guatemala.



Die Heilige Messe am 6. Jänner, dem Hochfest der Erscheinung des Herren, bildete den Abschluss der Sternsingeraktion. Gemeinsam mit unserem Pfarrer Josef Valeško zogen die Sternsinger in die Pfarrkirche ein und sangen nochmals die bereits in den Häusern dargebrachten Lieder.

Ein Vergelt's Gott

- an alle, die die Sternsinger herzlich empfangen und gespendet haben,
- an alle, die unsere „Heiligen Drei Könige“ verköstigt haben,
- an alle, die als Begleiter mit unterwegs waren,
- aber vor allem auch an die Sternsinger selbst, die so eifrig und mit viel Freude die Sprüche aufgesagt und die Lieder gesungen haben.



FASTENZEIT UND OSTERN

ASCHERMITTWOCH, FASTENZEIT

Am Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Sie dauert 40 Tage und endet zu Ostern. In dieser Zeit bereiten wir uns auf dieses Fest vor. Wir werden fasten und verzichten. Wir denken besonders an Menschen, denen es nicht so gut geht. Am Aschermittwoch macht uns der Priester im Aschermittwochsgottesdienst ein Kreuz aus Asche auf die Stirn. Er sagt: „Jeder Mensch muss sterben, so wie im Feuer alles zu Asche wird.“



PALMSONNTAG

Der Palmsonntag ist der Beginn der Karwoche. Wir hören das erste Mal die Leidensgeschichte Jesu. Am Palmsonntag zieht Jesus auf einem Esel in Jerusalem ein. Die Menschen in der Hauptstadt begrüßen und bejubeln ihn mit Zweigen in den Händen. Zur Erinnerung an dieses Fest segnet der Priester in der Palmprozession Palmbuschen, die die Leute mitbringen und damit Jesus ehren.

GRÜNDONNERSTAG

Am Gründonnerstag feiert Jesus mit seinen Jüngern das Letzte Abendmahl. Mit diesem Fest hat sich Jesus uns in Brot und Wein geschenkt. Er hat gesagt: „Das ist mein Leib. Das ist mein Blut. Tut dies zu meinem Gedächtnis, dann bin ich mitten unter euch!“

In unserer Kirche wäscht der Pfarrer den Erstkommunikationskindern die Füße. Er zeigt damit, was Jesus für uns sein möchte, nämlich der Diener aller.



KARFREITAG

Der Karfreitag ist ein trauriger Tag für alle Christen. Wir denken daran, dass Jesus am Kreuz gestorben ist, obwohl er unschuldig war.

In der Kirche hören wir die Leidensgeschichte Jesu. Im Gottesdienst verehren wir das Kreuz. Viele schmücken das Kreuz auch mit Blumen, um zu zeigen, dass sie an Jesus denken.

OSTERN

Ostern ist das größte Fest der Christen. Es beginnt in der Osternacht und dauert eine ganze Woche. In der Osternacht wird die Osterkerze angezündet. Sie ist das Zeichen für den aufgestandenen Christus. Im Osterevangelium hören wir die Botschaft, dass Gott Jesus auferweckt hat. Wir singen Lieder der Auferstehung und Freude.



JÄNNER - BESUCH DER BÄCKEREI



Unserer Jungscharstunde verbrachten wir im Jänner in der Bäckerei Bierbaumer-Piroutz in Ruden. Vielen herzlichen Dank für die Einladung.

Gemeinsam haben wir den Teig vorbereitet, portioniert und uns dann der Produktion von Backwaren gewidmet. Dabei wurde hin und wieder auch heimlich vom Teig genascht.

FEBRUAR - NISTKÄSTEN BAUEN



In der Jungscharstunde im Februar wurde gemeinsam musiziert, gespielt und gebastelt. Unsere Kinder konnten ihr Geschick beim Bauen von Nistkästen unter Beweis stellen. Die fertigen Werkstücke wurden bunt bemalt. So entstanden ganz tolle individuelle Nistkästen.



NÄCHSTE TERMINE

Uhrzeit und Treffpunkt: Freitag, ab 14:00 Uhr im Pfarrhof

22. März -
7. April -
17. Mai -

Palmbuschenbinden
gemeinsame Fuß-Wallfahrt auf die Lisna
Maiandacht

Juni/Juli - Zeltlager - Termin hängt vom Wetter ab

Es freuen sich Elisabeth, Karin, Maria und Andrea!
Fragen werden gerne unter 0664/4553536 beantwortet.

UNSERE ERSTKOMMUNIONSKINDER



Am 4. Februar 2024 wurden im Zuge der Hl. Messe die heurigen Erstkommunionkinder vorgestellt.

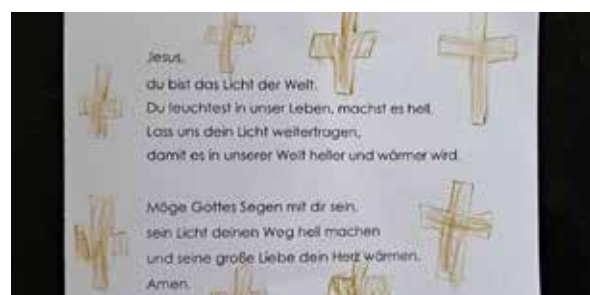
In der Schule lernten sie Gebete und Lieder, um diese, gemeinsam mit dem Schulchor und den Lehrerinnen zu gestalten.

Unter dem Motto „Ich bin das Licht der Welt“, haben sich **Luis Eicher, Anja Fritzl, Paul Fritzl, Emma Graf, Jakob Hribernic, Lena Messner, Levi Modre, Jakob Rabitsch, Leo Schidberger** im Vorfeld an das Werk gemacht, ihre Vorstellung künstlerisch zu gestalten. Gemeinsam haben sie an ihrer Kerze und Sonne gearbeitet, dabei wurden sie von ihren Eltern unterstützt.

Vor ihrer Hl. Erstkommunion, am 26. 5. 2024 warten noch einige aufregende Aufgaben auf die Kinder, welche sie mit Hilfe ihrer Eltern gemeinsam meistern werden.



Ein Dank gilt allen, die eine Gebetskarte eines der Erstkommunionkinder haben, und diese in ihre Gebete miteinschließen.



GEBURTSTAGSKINDER UNSERER PFARRE

MÄRZ:

Maria **GOLOB** 92 Jahre
 Josefa **OGRIS** 91 Jahre
 Rosina **GERMADNIG** 90 Jahre
 Mathilde **SCHILDBERGER** 85 Jahre
 Ludwig **MÜLLER** 83 Jahre
 Maria **KLADE** 81 Jahre
 Agnes **SLAMANIG** 80 Jahre
 Justina **LAMPRET** 75 Jahre
 Josef **VALEŠKO** 70 Jahre
 Peter **KARPF**
 Wilfried **MUCHER**
 Philipp **DISCHOVNIK**
 Anita **SLAMANIG**
 Monika **OUSCHAN-ZIDEJ**

APRIL:

Maria **URSCHITZ** 97 Jahre
 Gertrude **BAUMANN** 82 Jahre
 Johann **DOBNIK** 82 Jahre
 Brigitte **SMERTNIG** 80 Jahre
 Georg **OVEN**
 Rudolf **JAN**
 Veronika **WOLBANK**
 Sonja **VODIUNIK**
 Sonja **RACK**
 Michaela **KRASSNIGG**

Mai:

Anton **Lampret** 97 Jahre
 Wilhelmine **PRIBERNIG** 94 Jahre

Katharina **KRALL** 88 Jahre
 Antonia **OUSCHAN** 87 Jahre
 Ferdinand **WEDENIG** 81 Jahre
 Cornelia **WEISS**
 Florian **OGRIS**
 Martha **URSCHITZ**
 Johann **MISCHITZ**



Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen Ihnen Gottes Segen!
 Našim jubilantom čestitamo in jim želimo božji blagoslov in zdrava leta!

FASTENSUPPE



ŽEGANJE V

ST. PETRU

KIRCHTAG
ST. PETER A.W.

2024

30. JUNI

9:30 Heilige Messe
 Prozession mit Kirchenchor,
 Trachtengruppe, Landjugend und
 der FF St. Peter a.W.

Gemütliches Zusammensein
 mit Backhendl, Cevapcici und
 selbstgemachten Mehlspeisen

**Kirchtag
 auf der
 Lisna**

**Binkoštni
 ponedeljek na
 Lisni**

**PFINGSTMONTAG
 20. MAI 2024**

**HEILIGE MESSEN
 UM
 9:00 UND 10:00**

Gemütliches Zusammensein mit
 Backhendl, Grillwürstl und
 selbstgemachten Mehlspeisen

Pfarrer Josef Valeško feierte 70. Geburtstag

DANKE – HVALA

Das Leben feiern wir jeden Sonntag bei der heiligen Messe. Und es gibt besondere Festtage im Laufe des Lebens. Es war mir ein Anliegen, einen Dankgottesdienst zu feiern mit allen Menschen, die zur heiligen Messe kommen. Viele Menschen haben mich auf meinem Lebensweg begleitet – mit Wohlwollen und Gebeten. Das hat mir gutgetan, Halt und Kraft gegeben. Ebenso durfte ich Menschen in verschiedensten Situationen ihres Lebens begleiten.

Die Feier der heiligen Messe am Tag vor meinem 70. Geburtstag war für mich sehr berührend. So möchte ich aus ganzem Herzen allen danken, die dazu beigetragen haben. Es ist ein richtiges Fest geworden in der Kirche und danach. Ich habe mich gefreut über die vielen Menschen und die herzlichen Begegnungen und Glückwünsche. Nicht nur ich habe es gespürt: Wir sind Gemeinschaft, wir gehören einander. Und auch das haben wir gespürt: Wir gehören Gott. Er ist die Mitte der Gemeinschaft.

Mein größtes Geschenk sind die Menschen, die dieses Fest ermöglicht haben: unsere Pfarrgemeinderäte, der Kirchenchor, die Lehrerinnen und Lehrer unserer Volksschule mit den Kindern und Eltern, die Vereine, die Vertreter des öffentlichen Lebens und viele andere Freunde und Weggefährten. Eine besondere Herausforderung war es für unsere Pfarrgemeinderäte, den Saal einladend zu gestalten. Da am Abend davor die Feuerwehr den Saal benötigte, waren unsere Frauen und Männer schon um 6 Uhr in der Früh da, und es ist ein richtiger Festsaal geworden. Dank gebührt auch der Stadtgemeinde, die uns den Saal immer wieder zur Verfügung stellt.

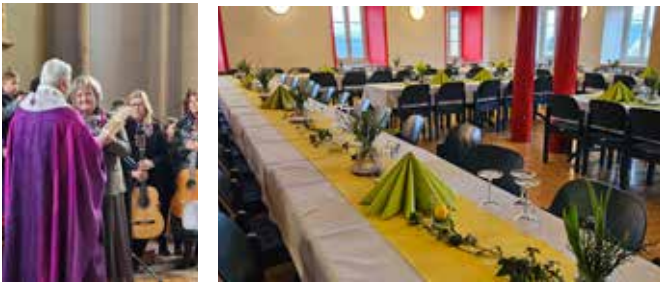
Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die für das Kärnten Dorf auf Madagaskar gespendet haben. 2.718 € sind ein großer Baustein für diese Leute. Ein Kameramann des ORF, der einen kleinen Film darüber drehte, hat dort wieder zum Glauben gefunden, als er gesehen hat, wie die Kirche an der Seite der Ärmsten ist.

Es ist schön, solche Freunde zu haben. Danke. Vergelt's Gott! Bog lonaj!

Zdaj lahko rečem: „star sem gratal.“ Še bolj pa: „Hvaležen sem za to, kar je bilo in kar je.“ V vseh letih sem čutil božjo moč in podporo mnogih ljudi. Tako morem z zaupanjem pričakovati, to kar bo.

Bog lonaj vsem, ki me podpirate in z menoj gradite krščansko občestvo.

Euer Pfarrer / Vaš župnik Josef Valeško



Für das Vergangene DANK und für das Kommende JA



UNSERE GOTTESDIENSTE / NAŠA BOGOSLUŽJA

24. März - Palmsonntag / Cvetna nedelja

10:00 Uhr Segnung der Palmbuschen beim Kreuz mit anschließender Hl. Messe in der Pfarrkirche

26. März - Kirchenreinigung

Beginn um 8:00 Uhr in der Pfarrkirche

28. März - Gründonnerstag / Veliki četrtak

18:30 Uhr Gedächtnis des letzten Abendmahles Jesu mit Fußwaschung der Erstkommunikationskinder / Spomin zadnje večerje

29. März - Karfreitag / Veliki petek

STRENGER FASTTAG!!

15:00 Uhr Wir halten eine Gedenkminute
18:30 Uhr Die Feier des Leides und Sterbens Christi / Opravilo v čast Gospodovem trpljenju

30. März - Karsamstag / Velika sobota

06:00 Uhr Feuersegnung / Blagoslov ognja
11:00 bis Anbetungsstunden beim heiligen Grab / Molitev pri Božjem grobu

Speisensegnungen am Karsamstag / Blagoslavitev jedil na veliko soboto

09:00 Uhr Reifnitz / Ribnica
09:20 Uhr St. Lorenzen / Št. Lovrenc
09:40 Uhr St. Martin / Šmartin
14:20 Uhr Watzelsdorf / Vaceljna vas
14:40 Uhr Gurtschitschach / Gurčiče
15:15 Uhr Pfarrkirche / Farna cerkev

31. März - Ostern / Velika noč

05:00 Uhr Die Feier der Osternacht - Auferstehung des Herren
Velikonočna vigilijska - Gospodovo vstajenje
10:00 Uhr Osterfestgottesdienst / evharistično slavlje

1. April - Ostermontag / velikonočni ponedeljek

10:00 Uhr Eucharistiefeier am Feiertag / velikonočna sveta maša

7. April - Weißer Sonntag / Bela nedelja

10:00 Uhr Hl. Messe auf der Lisna / sv. maša na Lisni

Gemeinsame Fuß-Wallfahrt auf die Lisna! Start: 8:00 Uhr bei der Pfarrkirche

11. / 12. April - Dreinigelfreitag

00:00 Uhr Beginn der Dreibergewallfahrt auf der Lisna

Maiandachten - Šmarnice

Wir halten die Maiandachten wie in den vergangenen Jahren um 19:00 Uhr ab:

St. Lorenzen: Montag und Dienstag
St. Martin: Mittwoch bis Freitag
Pfarrkirche: Samstag und Sonntag

Ausnahmen wird es etliche geben z.B. an den Bitttagen, dafür die aktuelle Gottesdienstordnung beachten.

6., 7., 8. Mai - Bitttage - prošnji dnevi

9. Mai - Christi Himmelfahrt / Vnebohod

10:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
15:00 Uhr Hl. Messe auf der Lisna mit „Himmelfahrt“ / sv. maša na Lisni

12. Mai Muttertag / materinski dan

10:00 Uhr Hl. Messe / sv. maša

19. Mai Pfingstsonntag / Binkoštna nedelja

10:00 Uhr Hl. Messe / sv. maša

20. Mai Pfingstmontag / Kirchtage Lisna

09:00 & 10:00 Uhr Hl. Messen / sv. maši

26. Mai - Hl. Erstkommunion / prvo sv. obhajilo

09:30 Uhr Hl. Messe / sv. maša

30. Mai - Fronleichnam

08:30 Uhr Hl. Messe / sv. maša